

**Praktikumsbericht [C1]
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2017 / 2018**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Norwegen
Studienfach:	Pharmazie
Heimathochschule:	Johannes Gutenberg-Universität, Mainz
Berufsfeld des Praktikums:	Forschung/Labor
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 13.08.18 bis 13.10.18 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	Universität Bergen
Straße/Postfach:	Jonas Lies vei 91
Postleitzahl und Ort:	5005 Bergen
Land:	Norwegen
Homepage:	www.uib.no
E-Mail:	

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Partneruniversität der Uni in Mainz
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch, etc.):	Mail an zuständige Betreuerin, die mich an Professorin in Bergen weitergeleitet hat. Habe mir die Arbeitskreise auf der Internetseite angeschaut. Sie hat mich dann an den Arbeitskreis weitergeleitet, der mich am meisten interessiert hat. Die Supervisorin des

	Arbeitskreises hat mir dann eine Praktikumsstelle bei einer ihrer Postdocs vermittelt.
Wohnungssuche:	Problematisch, da das Studentenwohnheim extrem spät geantwortet hat (1 Woche vor Praktikumsbeginn). Haben uns zu 2. eine Airbnb-Wohnung außerhalb von Bergen genommen. Zwar eine halbe Stunde entfernt von der Innenstadt aber dafür groß und sauber.
Versicherung:	Auslands- Kranken- und Unfallsversicherung sind vorgeschrieben.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Wohnung mit WLAN, normales Netz im europäischen Ausland mit dem Handy.
Bank/ Kontoeröffnung:	Keins, In Norwegen wird alles mit Karte bezahlt.
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	Bustickets über skyss.no buchen

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Hauptsächlich Laborarbeit, teilweise auch am PC um Experimente etc. auszuwerten und zu analysieren.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Anfangs hat die Assistentin die Versuchsabläufe erklärt und vorgemacht, später konnte ich auch selbstständig arbeiten. Ich hatte genug zu tun und habe mich keineswegs gelangweilt, war also weder über- noch unterfordert.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Alle 2 Wochen Besprechung mit meiner Supervisorin. Nach 5 Wochen Vortrag vorm Arbeitskreis darüber was ich in den ersten Wochen im Labor erarbeitet hab.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Da ich mit einem Kollegen unterwegs war, war ich nicht allein. Die Personen im Praktikum waren alle sehr nett und hilfsbereit.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Keinerlei Verständigungsschwierigkeiten, auch wenn man anfangs erstmal reinkommen muss mit allen

	<p>englisch zu reden. Ich denke mein Englisch hat sich vor allem in wissenschaftlichen Bereich verbessert.</p>
<p>kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?</p>	<p>Sehr positiv. Erwartungen hatte ich ehrlich gesagt keine und hab es einfach auf mich zukommen lassen. Fachlich hat man auf jeden Fall viel gelernt und einen guten Einblick in die Arbeit bekommen, wie sie später ungefähr bei einer Promotion ablaufen könnte.</p>
<p>Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer</p>	<p>Da Pharmazie-Studenten das Wahlpflichtpraktikum in den Semesterferien machen müssen, sollte es nicht noch länger sein. Die Dauer war angemessen.</p>
<p>Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:</p>	<p>400€ im Monat ohne Miete. In Norwegen ist alles teurer, vor allem Alkohol, Gemüse aber auch Tanken.</p>
<p>Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?</p>	<p>Auto fahren in Bergen ist teuer, da die Innenstadt von Bergen mautpflichtig ist (5€ zur Rush-hour, 3€ zu anderen Zeiten).</p>
<p>Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>Ein Berufsziel habe ich noch nicht. Das Praktikum gibt einen guten Einblick in die Arbeit als Forscher/Postdoc oder auch wenn man promovieren möchte.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p>	<p>Ein Praktikum hier ist auf jeden Fall zu empfehlen, da Norwegen ein sehr schönes Land ist, man seine Sprachkenntnisse verbessert (ein wenig) und die Betreuer an der Universität wirklich daran interessiert waren, dass man während des Praktikums etwas lernt und auch selbstständig arbeiten kann.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p>	

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?
Ja x Nein